

	<p>Objekt: Kasette mit zwei Flacons</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser und Gärten Hessen Schloss 61348 Bad Homburg v. d. Höhe 06172 9262-206 <a href="mailto:info@schloesser.hessen.de">info@schloesser.hessen.de</a></p> <p>Sammlung: Möbel, Kunsthandwerk</p> <p>Inventarnummer: 2.7.247</p>
--	---

## Beschreibung

Die rechteckige Kasette wurde von Johannes Klinckerfuß um 1820 gefertigt. Der Deckel des Holzkästchens ist mit einer ovalen Platte aus Ludwigsburger Porzellan versehen, die mit Grisaille-Malerei verziert ist. Diese Grisaille-Malerei wird Charlotte Auguste Mathilde, Königin von Württemberg und Schwester von Landgräfin Elisabeth von Hessen-Homburg, zugeschrieben, denn bei einer ähnlichen Kasette (Inv.-Nr. 2.7.244), ebenfalls von Klinckerfuß, ist die bemalte Porzellanplatte rückwärtig von der Königin signiert. Obwohl diese Platte eine entsprechende Signatur vermissen lässt, kann aufgrund der hohen motivischen wie stilistischen Übereinstimmung eine Zuschreibung an Charlotte Auguste als sicher angenommen werden.

Die Darstellung der Malerei zeigt eine Wiese am Waldrand mit einer Kuh, zwei Ziegen und zwei Schafen sowie im Hintergrund ein Fachwerkhaus. Die Platte ist von einem vergoldeten, leicht ornamentierten Bronzerahmen eingefasst, der den Deckel nahezu vollständig ausfüllt. Der Bronzerahmen wird von einer umlaufenden Bänderinlage aus Buchenholzfurnier umgeben. Die Sichtkanten des Deckels und des Kastens sind ebenfalls in dunkel gebeizter Buche ausgeführt. Das hochkant stehende Schlüssel-Rauten-Schild sowie eine bandförmige Einlage am Kastensockel sind weitere Merkmale der Kasette. Die Vorderseite der Kasette ist mit einem Messingschloss versehen, das mit einem Eisenschlüssel geöffnet werden kann. Im Inneren befinden sich zwei rechteckige Flakons aus Glas mit Diamantschliff und Glastropfen mit überfangenen, vergoldeten, gewölbten Deckeln. Die Gravur auf den Flakons zeigt die Buchstaben „E“ (für Elisabeth) sowie die englische Krone, eingebettet im gepolsterten und mit roter Seide ausgekleideten Deckel.

## Grunddaten

Material/Technik:

Ulme (Rüster) und Buche auf Eiche;  
vergoldeter Bronzerahmen; Messingschloss

mit Eisenschlüssel; Ludwigsburger  
Porzellanplatte mit Grisaillemalerei; Deckel  
gepolstert und mit roter Seide bezogen;  
Einbau mit rotem Samt belegt

Maße: 14,2 x 28,5 x 19,7 cm (Kassette); 16,3 x 21,2  
cm (Porzellanplatte)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1820
	wer	Johannes Klinckerfuß (1770-1831)
	wo	
Bemalt	wann	
	wer	Charlotte Mathilde von Württemberg (1766-1828)
	wo	

## Schlagworte

- Buchenholz
- Flakon
- Furnier
- Grisaille
- Holz
- Kassette
- Kiste
- Kuh (Motiv)
- Porzellan
- Samt
- Wald
- Wiese
- Ziege (Motiv)

## Literatur

- (1987): Baden und Württemberg im Zeitalter Napoleons Band 1: Katalog Band 2: Katalog Band 3: Aufsätze. , Bd. 1, S. 701
- (1987): Royal artists: from Mary Queen of Scots to the present day. , Tafel 18
- Katharina Bechler u. Kirsten Worms (Hrsg.) (2020): Princess Eliza, Englische Impulse für Hessen-Homburg. Petersberg, S. 66-67